

INFORMATIONSVORLAGE

(Nr. 0202/2019)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Bauausschuss	28.08.2019	öffentlich

Kreisstraßenbauprogramm 2019, Aktueller Stand

Sachverhalt:

In seiner Sitzung am 17.12.2018 hat der Kreistag das Kreisstraßenbauprogramm 2019 beschlossen. Für das Jahr 2019 waren darin folgende Maßnahmen vorgesehen, über deren Sachstand wie hiermit wie folgt kurz informieren möchten:

K 8, Wintersdorf – Kersch, Länge: 2.279 m, Kosten: 1.600.000 €, Förderung: voraussichtlich 80 %:

Die Planungen der Maßnahme sind relativ weit vorangeschritten, so dass die Ausschreibung ggf. zeitnah erfolgen könnte. Bei der Endabstimmung der Planungen ist nun jedoch noch ein Problem im Bezug auf die Entwässerung kurz vor Wintersdorf aufgetreten, das eine nochmalige Abstimmung mit den Verbandsgemeindewerken Trier-Land erforderlich macht. Das Problem soll zeitnah gelöst werden, so dass die Maßnahme im Anschluss daran schnellstmöglich umgesetzt werden kann.

K 43, Burg Heid – Lampaden, Länge: 4.400 m, Kosten: 1.050.000 €, Förderung: voraussichtlich 75 – 80 %:

Die Maßnahme kann dieses Jahr nicht mehr wie geplant ausgeschrieben werden, da die SGD Nord hier im Vorfeld der Ausschreibung zum Schutz der vielen sehr nah am Fahrbahnrand stehenden Bäume noch ein entsprechendes Baumgutachten fordert. Die Umsetzung muss daher ins kommende Jahr verschoben werden.

K 56, OD Bonerath, Länge: 450 m, Kosten: 400.000 €:

Da das Land im Zusammenhang mit den geplanten Ausbaumaßnahmen an der K 56 im Bereich Bonerath und Holzerath die Abstufung eines Kreisstraßenabschnitts zwischen Schöndorf und Holzerath fordert, ist die Maßnahme wie bereits mitgeteilt in Absprache mit den Beteiligten vor Ort vorerst um zwei bis drei Jahre verschoben worden. Bis dahin soll versucht werden mit allen Beteiligten eine einvernehmliche Lösung für die Problematik zu finden (sh. auch entsprechende Information zur Bauausschusssitzung am 17.05.2019).

K 64, OD Gutweiler, Länge: 380 m, Kosten: 460.000 €, Förderung: voraussichtlich 75 – 80 %:

Hier war von vornherein nun ein Anlaufbetrag in Höhe von 100.000,- € in den Kreishaushalt 2019 eingestellt worden. Die Umsetzung der Maßnahme wird aufgrund der noch nicht abgeschlossenen Planung voraussichtlich erst im kommenden Jahr erfolgen.

K 53, Fahrbahnsetzung Geizenburg, Länge: 40 m, Kosten: 80.000 €, Förderung: voraussichtlich 70 %:

Die Maßnahme wurde Anfang des Jahres kurzfristig ins Kreisstraßenbauprogramm 2019 aufgenommen (sh. entsprechende Vorlage-Nr. 0019/2019 zur BA-Sitzung vom 15.02.2019). Laut Angaben des LBM soll die Ausschreibung nun im Herbst erfolgen und die Maßnahme nach Möglichkeit auch noch in diesem Jahr realisiert werden.

K 62, Ruwerbrücke Raulsmühle, Kosten: 263.421,55 €, Förderung: 80 %:

Da die Submission dieser Maßnahme in die Sitzungspause des Kreis- und Bauausschusses nach den Kommunalwahlen, bzw. während der Sommerferien, fiel, hatte der Kreisausschuss hier im Rahmen seiner Sitzung am 06.05.2019 eine Vergabeermächtigung in Höhe von 285.000,- € (entspricht dem Haushaltsansatz 2019) erteilt. Im Ergebnis der am 28.05.2019 erfolgten Submission wurde der Auftrag nun zum Angebotspreis von 263.421,55 € an den preisgünstigsten Anbieter, die Köhler Sonderbau GmbH & Co. KG, Trier vergeben. Insgesamt waren hier 10 Angebote abgegeben worden. Die Maßnahme sollte am 05.08. begonnen und nach Möglichkeit bis Ende Oktober zum Abschluss gebracht werden.

Darüber hinaus waren bis Ende des Jahres 2018 folgende Kreisstraßenbaumaßnahmen aus Vorjahren noch nicht vergeben, über deren Sachstand wir hiermit ebenfalls kurz informieren möchten:

K 138, OD Serrig, Länge: 670 m, Kosten: 900.000 €, Förderung: voraussichtlich 74 %:

sh. hierzu entsprechende Informationen in TOP 1 „Besichtigung von Kreisstraßen“

K 136, OD Kommlingen, Länge: 400 m, Kosten: 584.577,25 €, Förderung: voraussichtlich 76 %:

sh. hierzu entsprechende Informationen in TOP 1 „Besichtigung von Kreisstraßen“

K 56, OD Holzerath, Länge: 1.060 m, Kosten: 600.000 €:

sh. hierzu Information zu K 56, OD Bonerath auf Seite 1 der Vorlage

K 100, OD Damflos, Länge: 675 m, Kosten: 990.629,48 € (investiv), Förderung: 76 %, zuzüglich 34.326,93 € nicht zuschussfähiger Kosten (neue Decke im mittleren Teil):

Der Kreistag hatte in seiner Sitzung am 20.05.2019 der Auftragsvergabe an den preisgünstigsten Bieter, die Fa. Düpre, Hermeskeil, zu den o. g. Konditionen, sowie der daraus resultierenden Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel in Höhe von 231.000,- € zugestimmt.

Der Auftrag für die Gemeinschaftsmaßnahme konnte bisher jedoch noch nicht final vergeben werden, da die diesbezügliche Zustimmung der Ortsgemeinde Damflos noch aussteht. Diese hatte ihre Entscheidung aufgrund der entstandenen Mehrkosten vorerst vertagt und wird nun erst nach den Sommerferien abschließend darüber beraten. Die Entscheidung der Ortsgemeinde bleibt abzuwarten.

K 141, OD Oberzerf, Länge: 700 m, Kosten: 790.000,- €, Förderung: voraussichtlich ca. 75 %:

Die Planungen für die Maßnahme sind größtenteils abgeschlossen. Laut Angaben des LBM kann die Ausschreibung Ende des Jahres, bzw. spätestens Anfang des kommenden Jahres erfolgen, vorher muss sich die Ortsgemeinde Zerf jedoch noch klar positionieren, ob sie dem geplanten gemeinschaftlichen Ausbau so zustimmt. Nach Abschluss der Baumaßnahme soll die K 141 zu einer Gemeindestraße abgestuft werden; ein entsprechender Übernahmevertrag mit der Gemeinde ist bereits geschlossen.

Bei Bedarf kann der Landesbetrieb Mobilität Trier im Rahmen der Sitzung ggf. noch weitere Informationen zum aktuellen Stand der o. g. Maßnahmen, sowie sofern gewünscht auch allgemein zu anderen im Verlauf des Jahres 2019 abgeschlossenen, bzw. sich aktuell noch im Bau befindlichen Kreisstraßenbaumaßnahmen erteilen.